

Kreistagswahl

Kein bürgerentscheid auf bundesebene

Wahlkommission hat wahlleiter, hat jede wahl. Wahlleiter gibt frei wählerliste, kandidatenliste, er kann wahl scharf stellen.

Systemadmin

gemeindeadmin (gemeindeebene), immer freigabe durch lokalen wahlleiter nötig!

Wahlkreis für landtagswahl ungleich landkreis,

bundestagswahl kreis wieder unterschiedlich! Beispiel böblingen: östliche gemeinden wählen für kleineren kreis esslingen, nicht für böblingen

alles im glossar definieren

use cases anpassen! An oben genannte prozesse

2. keine wahlwiederholungen möglich. Keine kandidaten oder parteien im system halten! Jedes mal für jede wahl neu anlegen! Überflüssige anforderung.

Wählerliste importieren, kandidatenliste aus db, diese vom wahlleiter erstellt

Wähler: kommunalwahl am 20. Feb. Elektronische urne öffnete sich am 1. Feb

Europawahl jetzt verfügbar, kann gewählt werden bis 19. Dez.

Dann wahl auswählen und fingerprint erst jetzt abgegeben

Partei kann z.b. nicht als partei vertreten sein, aber als kandidat vorhanden sein.

Und nochmal use cases!!!

Bei kunden auch wahlgesetzte angeben als links

Details:

LH 3.1 Anforderungen „...“ ausdrücklich rollen beschreiben, wähler, kunde, z.b. wahlleiter schließt auch das system/ die Wahl. Gemeinde landtag staat, rollen wahlleiter = moderator, wähler, admin(auf welcher ebene) wer organisiert europawahl. Admin darf nicht auswerten, wahlleiter darf auswerten nach wahlende.

Fingerprint und key für wähler

...bis um 18 uhr am ende des letzten wahltags, Sonntag der ...

Statistik aller wahlen

Absicherungen zu kryptisch,

wahlgesetzte werden respektiert

akzeptanzkriterien:

aus sicht der admins und Wahlleiter, keine verwechseln der kreise, oder der wählerlister

übersichtlich, keine verwechseln der wähler, z.b gleicher namen beim kandidaten in div. Wahlkreisen

Wahlleiter muss final-knopf drücken für alles! 4 Augen Prinzip

nur das was, nicht das wie (fingerabdruck, passwort,whatever)

Wahlleiter, Wähler, Admin (hauptrollen)

usecases sind zu sehr wie! Werde abgewiesen, ok. aber das wie (Fehlermeldung etc.) noch nicht interessant

1.3 ist zustand: nur gemeinde ebene vorhanden, andere ebenen fehlen,

keine Parteien im System! Werden jedes mal neu eingegeben, nur wahlleiter entscheidet ob diese parteien zugelassen sind. Wahlbezirke, wählerlisten, etc. neuerstellen bzw. importieren.

Listen der parteien via interface importieren. Dieses IC muss simuliert werden. Listen werden von Wahlkommision entschieden.

Wahl Scharf erst ab bestätigung des wahlleiters

Löschen einer wahl ist in ordnung.

8.1. wahl durchführen, wie briefwahl z.b. 4 wochen

Fingerprint schon zum ansehen der möglichen wahlen, oder erst zum eigentlichen wählen? Natürlich zum eigentlichen wählen. Was darf der wähler sehen? Das muss bei erster stufe der Authentifizierung abgestimmt werden. Oder nur eine authet. Dann muss wähler seinen kreis etc selbst auswählen!

Erst passwort eingeben, dann sieht man seine wahlen, dann wahl auswählen, erst jetzt fingerprint für diese wahl abgeben. Auto log out bei inaktivität muss rein!

Kunde möchte, das einmal fingerprint für eine wahl abgegeben wird, übersicht, erste wahl verschwunden. 2. Wahl auswählen wieder fingerprint notwendig.

1. Fingerprint für log in
2. Fingerprint für jede wahl

12.2 use case

Kandidaten werden nicht bearbeitet sondern importiert, partein und wähler auch

Elektronischer wahlzettel möglichst ähnlich wie papierzettel

Tabelle mit rollen und rechten, die diese rolle machen darf

(Handy bluetooth senden des prints an web-anwendung

Oder auch gleich auf android laufen lassen)

Wenn desktop anwendung dann mit installationssoftware, beachte div. OS

Nächster termin: 18.12. 19 Uhr

PH Maskenfarbe, Drop down mit diesem namen etc.